Inhalt

Norbert Otto Eke: "Nach der Mauer der Abgrund"? (Wieder-)Annäherungen an die DDR-Literatur	7
I. Literaturgeschichtsschreibung	
Hans-Christian Stillmark: Zu strukturalistischen und systemtheoretischen Perspektiven in der germanistischen Literaturwissenschaft der DDR	29
Wolfgang Emmerich: Zwischen Chronotopos und Drittem Raum: Wie schreibt man die Geschichte des literarischen Feldes DDR?	43
Janine Ludwig: Was war und ist DDR-Literatur? Debatten um die Betrachtung der DDR-Literatur nach 1989	65
Michael Opitz: Was wird von der DDR-Literatur bleiben?	83
Matteo Galli: Post-Staatliche DDR-Literatur in der Literaturgeschichtsschreibung. Eine Bestandsaufnahme	105
II. Wiedergelesen	
Marianne Schwarz-Scherer: Strategien fiktionalen Erzählens – Sozialistische Gattungspoetik in den Exil-Balladen in der SBZ 1945–1949	121
Thomas Ulrich: Hanns Eislers <i>Johann Faustus</i> und Brechts <i>Urfaust</i> -Inszenierung als Beispiel der bedingungslosen Kulturpolitik der Frühphase der DDR	133
Christian Jäger: Bau auf, Bau auf. Zur literarischen Überlieferungsgeschichte der Anfangsjahre der DDR	147
Stefan Elit: Narrationen der Individualität in der geschlossenen Gesellschaft? DDR-Gegenwartsprosa und DEFA-Film der 1960er Jahre	161
Michael Hofmann: Der Wilde Osten und der poetische Süden. Grundlegungen und Modellanalysen zur Reiseliteratur in der DDR	175

Autorinnen und Autoren

III. Spätzeit – Wendezeit – Nachzeit	
Susanne Liermann: "Mit diesem Schweigen [] beginnt Protest" – Die Diffusion von Engagement und Parteilichkeit in der späten DDR-Literatur	197
Holger Helbig: Ausnahmezustand. Zur Literatur der Wende	213
Juliane Schöneich: 'Wendelyrik' zwischen Ideologie und Wissenschaft – ein kritischer Rezeptionsüberblick	229
Michael Ostheimer: Nachgeholte Trauerarbeit. Traumatische Erinnerungsräume im Werk ostdeutscher Autoren nach 1989	243
Matthias Schöning: Untergründige Koinzidenz: Christa Wolf, der "Deutsch-deutsche Literaturstreit" und die Bezugnahmen auf die "Große Kontroverse"	265
Heinz-Peter Preußer: Kritik als Loyalität. Ein Rückblick auf den Legitimationsdiskurs späterer DDR-Literatur ausgehend von Christa Wolfs <i>Stadt der Engel</i>	285
IV. Lektüren	
Stephan Krause: "Das war mein Ort." – Franz Fühmanns literarisches Bergwerk	307
Silke Horstkotte: Von Ostrom nach Atlantis. Utopisches in Uwe Tellkamps <i>Der Turm</i>	323
Andrea Jäger: Die Wiederbelebung des Historismus in der literarischen Geschichtsschreibung über die DDR. Bemerkungen	
zu Uwe Tellkamps <i>Der Turm</i>	343